

Ich gebe mein Deutsch weiter

Jetzt auch für Landesbedienstete



Voluntariat
per les llengües



Auf Anfrage und in Zusammenarbeit mit dem Ressort für italienische Kultur und dem Amt für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen beteiligt sich das Amt für Personalentwicklung ab Herbst 2012 am Projekt Ich gebe mein **Deutsch** weiter.

Dieses Projekt wird vom Amt für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen der Landesverwaltung seit 2010 allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern angeboten und mit großem Erfolg durchgeführt.

Das Amt für Personalentwicklung bietet nun den Landesbediensteten die Möglichkeit, sich an diesem innovativen, informellen und kostenlosen Modell zu beteiligen.

Worum geht's?

Es handelt sich um ein „Sprachvoluntariat“, das sich an all jene Landesbediensteten deutscher Sprache wendet, die bereit sind, den interessierten italienischsprachigen Kolleginnen und Kollegen in ihrer Freizeit und im lockeren Gespräch die deutsche Sprache näher zu bringen.

Wie funktioniert's?

Alle Interessierten, die Deutsch sprechen (so genannte „freiwillige Sprachgeberin oder freiwilliger Sprachgeber“), stellen zehn Stunden ihrer Zeit (normalerweise eine Stunde pro Woche) zur Verfügung, um sich mit Kolleginnen/Kollegen (so genannte „Sprachnehmerin oder Sprachnehmer“) zu unterhalten, die ihr Deutsch üben möchten. Dabei spricht man nicht von einem „Sprachkurs“, sondern von Treffen in ungezwungener Atmosphäre, bei denen nur Deutsch gesprochen wird. So kann sich die/der Lernende spontan und ohne Hemmungen ins Gespräch einbringen.

Wer kann teilnehmen?

- Landesbedienstete, die Deutsch sprechen und Freude daran haben, ihre Sprache in lockeren Treffen an Andere weiterzugeben (= Sprach-



geberin oder Sprachgeber).

- Landesbedienstete italienischer Sprache, welche Interesse daran haben, Sprachbarrieren zu überwinden und flüssiges, ungehemmtes Sprechen der zweiten Landessprache zu üben (= Sprachnehmerin oder Sprachnehmer).

Wie kann man teilnehmen?

Die Sprachgebenden und die Sprachnehmenden füllen das sie betreffende, beiliegende Formular aus und schicken es an das **Amt für Personalentwicklung, Rittner Straße 13, 39100 Bozen**.

Aufgrund der angegebenen Informationen wird das Amt für Personalentwicklung die Sprachpaare zusammenstellen und diese dann einladen.

Dieses Projekt richtet sich an all jene Landesbediensteten, welche auf **freiwilliger Basis** und **in ihrer Freizeit** ihr interkulturelles Bewusstsein und die zwischenmenschlichen Beziehungen fördern möchten und den italienischsprachigen Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit geben möchten, ihre Deutschkenntnisse zu verbessern.



Der Landesrat für Personal
Thomas Widmann

Gelebte Mehrsprachigkeit ist in der heutigen Welt eine enorm wertvolle Kompetenz. In dieser Hinsicht darf sich Südtirol glücklich schätzen: Das Zusammenleben mehrerer Sprachgruppen macht den Alltag zu einem Trainingsplatz, auf dem wir uns ganz nebenbei etwas abholen können, das sich andere erst mühsam erarbeiten müssen. Das Projekt **Ich gebe mein Deutsch weiter** baut auf dieser förderlichen Ausgangslage auf und schafft neue Möglichkeiten des Zusammentreffens und Austauschs zwischen den Sprachgruppen. Die Initiative erhält den nötigen Auftrieb durch den Einsatz und die Begeisterung aller Freiwilligen, die ihre Kenntnisse teilen und im Gegenzug interkulturelle Erfahrung sammeln und zwischenmenschliche Kontakte knüpfen können. Erstmals wird sich im Herbst das Amt für Personalentwicklung an dem mittlerweile bekannten und erfolgreichen Sprachvoluntariat beteiligen. Ohne großen Aufwand kann dadurch auch ein wichtiger Mehrwert für die Landesverwaltung geschaffen werden.

Den Organisatoren und allen Projektteilnehmenden wünsche ich viel Erfolg und bereichernde Momente.